

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1998)
Heft: -: stirbt die natur : überlebt sie in der kunst

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erfolgreiche Künstler arbeiten mit Cretacolor.



Und schon bald auch Sie!

Überzeugen Sie sich von unserer breiten Palette an Profi- und Zeichenprodukten. Ein Gratis-Testset steht für Sie persönlich bereit. Erproben Sie unseren Spitzengraphitstift 6B, unseren Monolith-Stift 4B, den fetten Rötelstift und die völlig neue Skizzierkohle. Sie werden begeistert sein!



Ja, ich möchte Ihre Produkte ausprobieren. Senden Sie mir unverbindlich ein GRATIS-Testset (solange Vorrat).



.....
 Name, Vorname

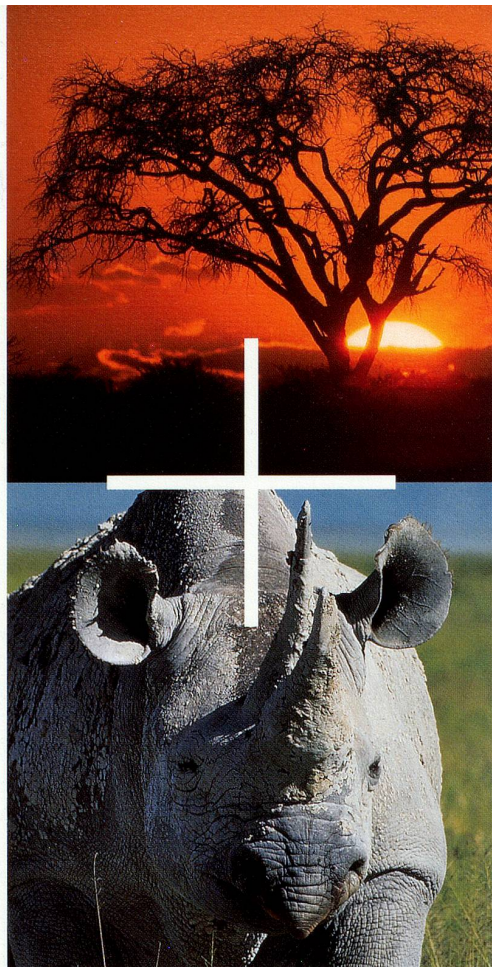
.....
 Strasse, Nr.

.....
 PLZ, Ort

Offerte gültig bis 31. März 1999

Einsenden an:
 rotring (Schweiz) AG
 Moosmattstrasse 27
 CH-8953 Dietikon

rotring
 write it · draw it · do it



Fotos: Rainer Binder/Incolor u., Luchs & Progin.

Afrika: 1990 war der Bestand der Spitzmaul-Nashörner auf fast 2000 Tiere gesunken. Zwischen 1995 und 1997 wurden wieder 200 mehr gezählt. «Dies ist angesichts der immer noch weit verbreiteten Wilderei in Afrika eine gute Nachricht und beweist, dass der WWF die richtige Strategie gewählt hat», meint Dr. Holly Dublin vom WWF.

Es ist schön, dass der WWF auf seine Mitglieder zählen kann. So können wir weitere Erfolge in der Natur- und Umweltschutzarbeit erzielen, wie zum Beispiel im Bereich WWF Artenschutz.

Es ist schön, dass WWF-Mitglieder jetzt dazu beitragen, die 200 ökologisch wertvollsten Gebiete unserer Erde dauerhaft zu schützen.

Es ist schön, wenn Sie jetzt WWF-Mitglied werden.
 WWF Schweiz, Postfach,
 8010 Zürich, www.wwf.ch

Es ist schön, WWF-Mitglied zu sein

WWF Artenschutz

